



INTERNATIONALES
**MUSIK
FEST
KREUTH**
AM TEGERNSEE

24. Internationales Musikfest Kreuth am Tegernsee

14. - 24. August 2013 Festsaal Wildbad Kreuth

Pressemeldung 01 - April 2013

[Programm](#) [Programm-Download](#) [Künstler](#) [Pressefotos](#)

Im 24. Jahr seines Bestehens wandert das wichtigste Festival für klassische Musik am Tegernsee nicht nur vom Juli in den August, sondern besinnt sich auch auf seinen ursprünglichen Namen: „Internationales Musikfest Kreuth am Tegernsee“.

Die Vorstände des Musikfestes und der Oleg-Kagan-Stiftung möchten Natalia Gutman, der langjährigen künstlerischen Leiterin des Oleg Kagan Festivals tief empfundenen Dank und Respekt aussprechen. Die weltberühmte Cellistin hatte im vergangenen Jahr anlässlich ihres 70. Geburtstags den Abschied von den Mühen der Programmplanung erklärt. Es war den Organisatoren Ehre und Privileg, im Geiste gleich zweier bedeutender Ausnahmekünstler das Musikfest aufzubauen und auf höchstem Niveau zu sichern.

Andenken und Anspruch der beiden großen Virtuosen werden auch die Zukunft des Musikfestes begleiten und wir alle hoffen zuversichtlich, daß Natalia Gutman auch weiterhin in Kreuth zu hören sein wird.

Und damit zum Programmüberblick der neun Konzerte, die im August im Festsaal in Wildbad Kreuth erklingen werden.

Eröffnung, Mittelpunkt und Abschluß des Festivals bilden jeweils Konzerte mit Kammerorchestern und jungen Solisten. Der Geiger Kirill Troussov eröffnet gemeinsam mit dem Georgischen Kammerorchester Ingolstadt am 14. August das Musikfest. Im Mittelpunkt stehen die Vier Jahreszeiten – gespiegelt zwischen Vivaldi und Piazzolla.

Als einen Höhepunkt präsentieren wir den einzigen Auftritt des Pianisten David Fray am 15. August bei einem deutschen Sommerfestival in diesem Jahr. Der Künstler war vor zwei Jahren bei seinem Debüt ebenso begeistert von der Atmosphäre in Wildbad Kreuth, wie das Publikum von seinem Spiel, so daß er seine Sommerpause für uns unterbricht und sein neues Bach-Programm vorstellt.

Erneut Bach, diesmal aber ganz „beswingt“ folgt am 16. August: Swing und Jazz modulieren sowohl die bekannten Goldberg Variationen als auch virtuose Arien des Barock und beweisen, wie sich diese großartige Musik auch in moderne Gewänder transponieren läßt. Andres Mustonen kehrt energiegeladen auf unsere Bühne zurück und präsentiert mit seinem Art Jazz Quartet ein Feuerwerk aus Swingendem Barock!

Am 17. August folgt als nächstes Highlight der beliebte Schauspieler Friedrich von Thun, der die Hemingway-Erzählung „Der alte Mann und das Meer“ lesen wird. Die musikalische Begleitung am Flügel übernimmt Max Neissendorfer. Friedrich von Thun, ein Freund des Kreuther Musikfestes wird - nach seinem erfolgreichen Auftritt vor zwei Jahren – auch heuer die Besucher begeistern.

Vom Mississippi ist es nicht weit nach Connecticut, dem Geburtsort von Jerry Bock, dem Komponisten des Welterfolgs „Anatevka“ (Fiddler on the roof), welches das Schlußstück unseres zweiten Orchesterkonzertes am 18. August bildet. Dieses Werk, (wie auch schon andere zuvor) spielen zwei junge Virtuosen aus Israel in Originalbesetzungen und Bearbeitungen für zwei Klarinetten. Großartige Musiker sind diese Zwillinge, so daß wir sicher sind, den ersten Teil des Musikfestes am Sonntag in gebührender Qualität abzuschließen. Garant dafür ist auch das hervorragende Kammerorchester „Glasperlenspiel Sinfonietta“ aus Tallinn, unter der Leitung seines Dirigenten, Andres Mustonen.

Das renommierte Israel Piano Trio eröffnet am Mittwoch, den 21. August die zweite Festivalwoche. Kammermusikalische Juwelen von Beethoven und Brahms werden ergänzt durch Bearbeitungen zweier Werke von Max Bruch und Paul Ben Haim.

Der 22. August bringt die berühmten Cellisten-Brüder Patrick und Thomas Demenga nach Kreuth und beschert uns eine programmatische Rarität: Werke für zwei Violoncelli, hier interpretiert von zwei bedeutenden Solisten dieses Instruments. Ein selten zu hörendes Cello-Fest erwartet Sie.

Außergewöhnlich ist auch der 23. August wegen seiner intimen Besetzung. Die große Pianistin Lisa Smirnova, zuhause auf den wichtigen Podien dieser Welt läßt sich nicht von einem Orchester, sondern von einem Streich-Quintett begleiten, wenn sie Klavierkonzerte von Mozart und Haydn spielt. Einen Abend wie diesen hätten Sie auch zu Mozarts Zeiten in einem musikalischen Salon/Hauskonzert erleben können. Seinerzeit waren Besetzungen „a cinque“ à la mode!

Krönender Abschluß des Musikfestes 2013 ist der Besuch des renommierten Prager Kammerorchesters am 24. August. Neben der großartigen Suite für Streicher von Janáček und der A-dur Symphonie von Mozart stehen zwei Werke für Violoncello im Mittelpunkt des Konzertes. Boccherini und Haydn hat sich Benedict Kloeckner ausgesucht, um seine Musikalität und Virtuosität unter Beweis zu stellen. Von diesem noch sehr jungen Cellisten wird die Musikwelt noch viel hören – wir sind froh, daß er und das Prager Kammerorchester bei uns debütieren!

Verändert im Zeitrahmen und in der Namensgebung, kontinuierlich in Qualität und Programmviefalt, präsentieren wir Ihnen das 24. Internationale Musikfest Kreuth am Tegernsee. Freuen Sie sich auf junge Stars, erfahrene Ensembles und insgesamt: spannende Musik im Rahmen der eindrucksvollen Kulisse von Wildbad Kreuth!

Das vollständige Programm finden Sie auf unserer Homepage: www.musikfest-kreuth.de.

Karten erhalten Sie beim Musikfest Kreuth e.V. unter der Telefonnummer + 49 (0) 8029 1820, online über unseren Webshop www.kreuth.de/veranstaltungen/online-ticketing.html, sowie über München Ticket, Tel. 0180 54 81 81 81 (0,14 €/Min. aus dem dt. Festnetz, max. 0,42 €/Min. aus dem Mobilfunk) und bei allen Tourist-Informationen im Tegernseer Tal.

Informationen:

Musikfest Kreuth e.V. - Geschäftsstelle

Nördliche Hauptstraße 3

D - 83708 Kreuth am Tegernsee

Tel. +49 (0) 8029 1820

Fax +49 (0) 8029 1828

info@musikfest-kreuth.de

www.musikfest-kreuth.de